

MATTHIESSEN ENGEMANN DREWES

Rechtsanwälte | Fachanwälte | Notare

Vollmacht und Prozessvollmacht

Rechtsanwälte Matthiessen, Engemann, Drewes GbR
Rechtsanwalt Jens Matthiessen · Rechtsanwalt und Notar Jörg Ulrich Engemann · Rechtsanwältin und Notarin Heike Drewes
Paulinenstraße 21, 32756 Detmold

wird in Sachen: _____

wegen: _____

Vollmacht – einschließlich Prozessvollmacht – sowie Strafprozessvollmacht zur außergerichtlichen und gerichtlichen Vertretung gem. §§ 81 ff., 609, 624 I ZPO, §§ 137, 302, 374 StPO, § 14 VwVfG des jeweiligen Landes, § 67 VwGO und §§ 164 ff. BGB für alle Instanzen im Inland und Ausland erteilt.

Diese Vollmacht erstreckt sich insbesondere auf folgende Befugnisse:

1. Außergerichtliche Vertretung, Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer und Akteneinsicht.
2. Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z. B. Kündigungen).
3. Vertretung im privaten und gesetzlichen Schlichtungsverfahren.
4. Prozessführung (u. a. nach §§ 81ff. ZPO).
5. Vertretung vor Familiengerichten gemäß § 78 I 2 ZPO, Antragsstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften.
6. Vertretung und Verteidigung in Strafsachen und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) in allen Instanzen, auch als Nebenkläger, auch für den Fall der Abwesenheit einschließlich der Vorverfahren, Vertretung nach § 411 II StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 I, 234 StPO und Stellung von Straf- und andren nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen.
7. Strafanträge sowie alle sonstigen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträge zu stellen und zurückzunehmen sowie die Zustimmung gem. §§ 153, 153 a StPO zu erteilen, Vertretung im Verfahren vor der Strafvollstreckungskammer.
8. Bei Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen gilt die Vollmacht auch für das Betragsverfahren.
9. Entgegennahme von Zustellungen jeder Art und Ladungen gem. § 145 a StPO, Einlegung und Rücknahme von Rechtsmitteln sowie Verzicht auf solche, Erhebung und Rücknahme von Widerklagen – auch in Ehesachen.
10. Vertretung vor Verwaltungs-, Sozial- und Finanzbehörden und -gerichten sowie Arbeitsgerichten.
11. Beilegung des Rechtsstreits oder außergerichtlicher Verhandlungen durch Vergleich, sonstige Einigung, Verzicht oder Anerkenntnis.
12. Einlegung und Rücknahme von Rechtsmitteln sowie Verzicht auf solche.
13. Entgegennahme und Bewirken von Zustellungen und sonstigen Mitteilungen.
14. Vertretung in Insolvenz- oder Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners und in Freigabeprozessen sowie als Nebenintervenient.
15. Alle Neben- und Folgeverfahren, z. B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzung, Zwangsvollstreckung einschließlich der aus ihr erwachsenden besonderen Verfahren, Insolvenz, Zwangsversteigerung, Zwangsverwaltung und Hinterlegung.
16. Empfangnahme der vom Gegner, von der Justizkasse oder anderen Stellen zu erstattenden Kosten und notwendigen Auslagen.
17. Empfangnahme und Freigabe von Geld, Wertsachen, Urkunden und Sicherheiten, insbesondere des Streitgegenstandes, von Kauttionen, Entschädigungen und der vom Gegner, von der Justizkasse oder anderen Stellen zu erstattenden Kosten und notwendigen Auslagen und die Verfügung darüber ohne die Beschränkung des § 181 BGB. Der Gerichtsvollzieher und jede andere gerichtliche, behördliche und private Stelle, einschließlich des/der gegnerischen Prozessbevollmächtigten werden angewiesen, Beträge auszahlen an die bevollmächtigte Anwaltskanzlei.
18. Übertragung der Vollmacht ganz oder teilweise auf andere.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Allgemeine Mandatsbedingungen und Hinweise

wird in Sachen: _____

wegen: _____

gelten in Verbindung mit der Rechtsanwälte Matthiessen, Engemann, Drewes GbR, Rechtsanwalt Jens Matthiessen · Rechtsanwalt und Notar Jörg Ulrich Engemann · Rechtsanwältin und Notarin Heike Drewes, Paulinenstraße 21, 32756 Detmold, erteilten Auftrag die folgenden Mandatsbedingungen:

1. Diese Allgemeinen Mandatsbedingungen werden Bestandteil sämtlicher Verträge zwischen dem Rechtsanwalt und ihrem Auftraggeber, die eine rechtliche Beratung und/oder Vertretung zum Gegenstand haben. Sie gelten auch für zukünftige Verträge zwischen dem Rechtsanwalt und dem Auftraggeber, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird.
2. Der Rechtsanwalt schuldet seine Rechtsdienstleistungen ausschließlich am Maßstab und auf Grundlage des Rechts der Bundesrepublik Deutschland. Eine Vertretung und/oder Beratung am Maßstab und auf Grundlage ausländischen Rechts wird nicht geschuldet.
3. Eine abschließende Beratung am Maßstab und auf Grundlage des Steuerrechts wird nicht geschuldet. Etwaige Auswirkungen einer zivilrechtlichen Gestaltung bzw. Beratung auf das bzw. die Unternehmen oder Unternehmensbeteiligungen des Auftraggebers bzw. der Einkünfte hieraus hat der Auftraggeber auf eigene Kosten und eigene Veranlassung durch einen eigenen Steuerberater bzw. eigenen Wirtschaftsprüfer seiner Wahl prüfen zu lassen.
4. Die Vergütung der vereinbarten Rechtsdienstleistung richtet sich nach den Bestimmungen des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes (RVG), soweit nicht eine abweichende Regelung getroffen wurde oder wird. Gemäß § 49 b Abs. 5 BRAO wurde der Auftraggeber vor Übernahme des Auftrags auf die Berechnung der Vergütung des Rechtsanwalts nach dem Gegenstandswert ausdrücklich hingewiesen. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach dem Gegenstandswert.
5. Der Rechtsanwalt kann von dem Auftraggeber für die entstandenen und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen einen angemessenen Vorschuss verlangen und die weitere Bearbeitung des Mandats von der Zahlung dieses Vorschusses abhängig machen.
6. Rechtsanwälte sind aufgrund der Bundesrechtsanwaltsordnung verpflichtet, eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme von 250.000,00 Euro zu unterhalten. Die Einzelheiten ergeben sich aus § 51 BRAO. Die beauftragten Rechtsanwälte verfügen jeweils über eine Versicherungssumme von 1.000.000,00 Euro je Versicherungsfall. Der Name und die Anschrift der Berufshaftpflichtversicherung der beauftragten Rechtsanwälte lautet: Zurich Insurance plc, Platz der Einheit 2, 60327 Frankfurt am Main. Der räumliche Geltungsbereich betrifft das gesamte Gebiet der Europäischen Union und den Staaten des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum.
Auf ausdrückliche Weisung des Auftraggebers und auf dessen Kosten kann eine Einzelhaftpflichtversicherung über eine über die vorgenannte Versicherungssumme von 1.000.000,00 € hinausgehende Haftsumme abgeschlossen werden.
7. Der Auftraggeber ist verpflichtet, dem Rechtsanwalt alle zur ordnungsgemäßen Mandatsbearbeitung notwendigen Informationen und Unterlagen rechtzeitig zu verschaffen und ihm insbesondere auch jede ihm bekannte Veränderung der Korrespondenzdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon, Fax, etc.), auch soweit diese ihn selbst betreffen, unverzüglich und von sich aus mitzuteilen.
8. Während der Dauer des Anwaltsmandats wird der Auftraggeber mit Gerichten, Behörden, der Gegenseite oder andere Verfahrensbeteiligten nur in Abstimmung mit dem Rechtsanwalt Kontakt aufnehmen bzw. halten.
9. Dem Auftraggeber ist bekannt, dass es beim Versand von unverschlüsselten E-Mails zu Sicherheitslücken kommen kann.
10. Dem Auftraggeber ist bekannt, dass zur zweckmäßigen Bearbeitung seines Auftrags personenbezogene Daten erfasst, gespeichert und verarbeitet werden. Informationen und Hinweise zum Datenschutz sind auf www.med-anwaelte.de auffindbar.
11. Gemäß § 12 a ArbGG wurde der Auftraggeber vor Übernahme des Auftrags darauf hingewiesen, dass im Arbeitsgerichtsprozess erster Instanz auch für die obsiegende Partei kein Anspruch auf Entschädigung wegen Zeitversäumnis und auf Erstattung der Kosten für die Zuziehung eines Prozessbevollmächtigten oder eines Beistandes besteht. Außerdem wurde er darauf hingewiesen, dass er auch selbst auftreten oder sich durch einen Verbandsvertreter vertreten lassen kann.
12. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
13. Die Kostenerstattungsansprüche und sonstige Ansprüche des Auftraggebers gegenüber dem Gegner, der Justizkasse oder anderen erstattungspflichtigen Dritten werden unter Verzicht auf die Annahmeerklärung (§ 151 S. 1 BGB) in Höhe der Kostenansprüche des beauftragten Anwalts an diesen abgetreten. Der Bevollmächtigte ist ermächtigt, die Abtretung im Namen des Auftraggebers dem Zahlungspflichtigen mitzuteilen.
14. Sollte eine oder mehrere dieser Klauseln unwirksam sein, behalten jedoch alle anderen ihre Gültigkeit.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Widerrufsbelehrung

1. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.
Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Rechtsanwälte Matthiessen, Engemann, Drewes GbR, Rechtsanwalt Jens Matthiessen · Rechtsanwalt und Notar Jörg Ulrich Engemann · Rechtsanwältin und Notarin Heike Drewes, Paulinenstraße 21, 32756 Detmold, Telefon: 05231 99480, Fax: 05231 24090, E-Mail: info@med-anwaelte.de, mittels einer eindeutigen Erklärung, z. B. durch einen mit der Post versandten Brief, ein Telefax oder eine E-Mail, über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie diese Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens 14 Tage ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf in unserer Anwaltskanzlei eingegangen ist.

Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass mit der Beratung oder Vertretung während der Widerrufsfrist begonnen werden soll, so haben Sie uns für bereits erbrachte Leistungen einen Betrag zu bezahlen, der dem Wert der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, erbrachten Leistungen entspricht.

Verlust des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt vor Ablauf der Widerrufsfrist, wenn wir auf Ihre ausdrückliche Zustimmung hin mit der Ausführung der Leistungen begonnen und die Leistungen vor Ablauf der Widerrufsfrist vollständig erbracht haben.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

2. Tätigwerden vor Ablauf der Widerrufsfrist

In Kenntnis der vorstehenden Widerrufsbelehrung verlange(n) ich (wir) als Auftraggeber ausdrücklich, dass Rechtsanwälte Matthiessen, Engemann, Drewes GbR, Rechtsanwalt Jens Matthiessen · Rechtsanwalt und Notar Jörg Ulrich Engemann · Rechtsanwältin und Notarin Heike Drewes, mit ihren Leistungen bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen. Mir (uns) ist bekannt, dass ich (wir) bei Widerruf bereits erbrachte Leistungen zu bezahlen habe und bei vollständiger Vertragserfüllung durch die Rechtsanwälte mein Widerrufsrecht verliere.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

3. Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück:

Rechtsanwälte Matthiessen, Engemann, Drewes GbR

Rechtsanwalt Jens Matthiessen · Rechtsanwalt und Notar Jörg Ulrich Engemann · Rechtsanwältin und Notarin Heike Drewes, Paulinenstraße 21, 32756 Detmold, Telefon: 05231 99480, Fax: 05231 24090, E-Mail: info@med-anwaelte.de:

Hiermit widerrufe(n) ich (wir) den von mir (uns) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Beauftragt am

Name des/der Auftraggeber(s)

Anschrift des/der Auftraggeber

Datum

Unterschrift des/der Auftraggeber(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)